

S' Gebot ist schon ausgehen

Aus dem Pinzgau
(Austria)
arr. J. Knuth

Duett

1. S' Gebot ist schon ausgehen
von Kaiser Augusti
dar, daß jeder Mann soll
kommen, wo er geboren
war. Da macht sich Josef
auch von Galiläa
auf, und nahm mit sich sein
liebste Braut, die ihm Gott anvertraut.

2. Ihr Berg und hohe Bühelein des jüdischen Gebirg,
die muß ich jetzt durchreisen, wie hart sind meine Schritt.
O liebste Jungfrau rein, es wird nicht lang mehr sein,
zu Bethlehem bei meinem Freund, da kannst du ruhen fein.

3. Und Josef voller Freuden lauft in die Stadt hinein;
Maria, die hochschwanger geht, die ruhet bei dem Stein.
Er klopft bei seinem Freund, bittet um Herberg heunt,
mein Haus ist schon mit Leuten voll, kann dich nicht lassen ein.

4. Und Josef und Maria, die reisen von der Stadt,
aus ihren beiden Augen die Zähren fließen ab.
O liebster Josef mein, Gott wirds sein Willen sein,
daß wir bei Ochs und Eselein im Stall da kehren ein.